

Programm
9. GreCon-Brandschutzsymposium
"Sicherheit vor Staubbränden und –explosionen
in der Industrie"
19. – 20. Juni 2008 im Maritim Hotel, Bad Wildungen

Donnerstagvormittag, 19. Juni 2008

10.00 – 10.10 Uhr	Eröffnung des 9. Brandschutzsymposiums - Grußwort Dipl.-Ing. Ernst Greten GreCon, Alfeld
10.10 – 10.40 Uhr	Brandschutz – Allgemeine Ziele, Nutzen und Umsetzung Dipl.-Ing. Norbert Reinhardt VdS Schadenverhütung GmbH, Köln
10.40 – 11.10 Uhr	Maschinen und Öl mit Wasser löschen Dr. Joachim Böke Viking SupplyNet GmbH, Düsseldorf
11.10 – 11.30 Uhr	Kaffeepause
11.30 – 12.00 Uhr	Brand- und Explosionsgefahren in der Automotiv-Industrie mit Beispielen aus der Praxis Bernd Prümer Brandschutz.org, Hardthausen-Möckmühl
12.00 – 12.30 Uhr	Lösungen für den Brand- und Explosionsschutz in der Automobilindustrie Dipl.-Min. Ralf Steiner GreCon, Neumarkt
12.30 – 13.50 Uhr	Mittagspause

Donnerstagnachmittag, 19. Juni 2008

- 13.50 – 14.20 Uhr **Wann brennt es, wann explodiert es?
Experimental-Vorführungen**
- Dr.-Ing. Wolfgang J. Friedl
Ingenieurbüro für Sicherheitstechnik, München
- 14.20 – 14.50 Uhr **Brandschutz als unternehmerische Aufgabe aus Sicht des
Versicherers**
- Dipl.-Ing. Carsten Pütter
Allianz Global Corporate & Specialty AG, Köln
- 14.50 – 15.20 Uhr **Holzpellets – Ein Brennstoff der Zukunft soll erst im
Heizkessel brennen – Brandgefahren bei der Herstellung
werden praxisnah analysiert, Lösungen werden aufgezeigt**
- Dr. Gregor Rinke
Seeger Engineering AG, Hessisch Lichtenau
- 15.20 – 15.40 Uhr **Kaffeepause**
- 15.40 – 16.10 Uhr **Wie wirksam sind Funkenlöschanlagen? Besondere
Anwendungen in der Industrie und weitere Möglichkeiten
des vorbeugenden, technischen Brandschutzes**
- Dipl.-Ing. Ralf Schäckel
GreCon, Alfeld
- 16.10 – 16.40 Uhr **Der Mensch ist immer betroffen. Wie verhält er sich in einer
gefährlichen und unvorhergesehenen Situation? Was ist
zu tun?**
- Professor Dietrich Ungerer
Bremen
- 16.40 – 17.00 Uhr **Diskussion**
- 17.00 Uhr **Ende des 1. Veranstaltungstages**

Freitagvormittag, 20. Juni 2008

09.00 – 09.30 Uhr	Aktuelle Beispiele von Staubbränden und Staubexplosionen – praxisnah kommentiert und bewertet Dipl.-Ing. Lutz Steffen Kalbas Ingenieurbüro Voss, Hoyerswerda
09.30 – 10.00 Uhr	Brand- und Explosionsgefahren durch technische Stäube Dr. Ulrich Krause Bundesanstalt für Materialforschung und –prüfung, Berlin
10.00 – 10.25 Uhr	Staubexplosionen zulassen, gefahrlos ableiten oder unterdrücken? Dipl.-Ing. Andreas Kalker DuPont Performance Coatings GmbH, Wuppertal
10:25 – 10.50 Uhr	Kaffeepause
10.50 – 11.15 Uhr	Explosionen freien Lauf lassen – und wie es auch risikoloser geht. Vorführung im Außengelände Dipl.-Ing. Roland Bunse Rembe GmbH, Brilon
11:15 – 11.45 Uhr	Ruhig schlafen – „gerichtsbeste“ Organisation bewahrt Produktionsleiter vor Strafen RA Dr.-Ing. Heinz W. Adams Dr.-Ing. Adams Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Duisburg
11.45 – 12.00 Uhr	Abschlussdiskussion
12.00 Uhr	Ende des 9. GreCon-Brandschutzsymposiums